

Studienfahrt zum Europaparlament in Straßburg

Im Rahmen des Projektteams "Europa" hat Frau Mourot es für uns möglich gemacht, am 09.09.2025 das Europäische Parlament in Straßburg zu besuchen. Gemeinsam mit einer weiteren Gruppe sind wir sehr, sehr früh morgens nach Straßburg gefahren. Besonders interessant war die spontane Begleitung eines Dolmetschers, der zuvor viele Jahre im Europaparlament tätig war. Schon während der Fahrt konnte er uns über die Arbeit im Parlament, sowie über seine eigenen Erfahrungen als Simultanübersetzer erzählen.

Nach unserer Ankunft in Straßburg hatten wir zunächst Freizeit. Gemeinsam besuchten wir den Straßburger Münster und konnten dann noch eigenständig durch die Stadt gehen und je nach Interesse unsere Zeit in Straßburg verbringen. Viele von uns haben weitere Sehenswürdigkeiten besichtigt, während andere sehr aktiv die vielen Shoppingangebote ausgenutzt haben.

Am Nachmittag sind wir dann gemeinsam mit der gesamten Reisegruppe zum Europaparlament gefahren. Nach der Sicherheitskontrolle konnten wir dann endlich das riesige und eindrucksvolle Europaparlament sehen. Die Größe, die Architektur - es war spannend, all das in echt zu sehen, was man sonst nur aus den Nachrichten kennt.

Im äußeren Bereich des Parlamentsgebäudes wurden wir von unserer Leiterin empfangen, die uns durch das Parlament geführt hat. Auch im Inneren waren wir von der Architektur begeistert - alles ist sehr modern, offen und einfach schön gestaltet. Frau Mourot hat dementsprechend natürlich dafür gesorgt, dass wir zahlreiche Erinnerungsfotos vor den unterschiedlichsten Kulissen machen.

Anschließend nahmen wir an einem Gespräch mit dem Europaparlamentsabgeordneten Axel Voss teil, der stellvertretend für Christine Schneider da war, die an diesem Tag leider krank war. Herr Voss berichtete uns von seiner Arbeit im Europaparlament. Im Anschluss durften wir Fragen über ihn und seine Arbeit stellen. Daraus entwickelte sich eine sehr spannende Diskussion zwischen einem unserer jüngeren Mitreisenden und Herrn Voss.

Nach dem Gespräch haben wir noch ein gemeinsames Foto mit ihm gemacht, bevor wir dann endlich in den eigentlichen Plenarsaal gehen durften. Dort hatten wir die Gelegenheit, einer Debatte über die Waldbrände in Europa zu folgen. Im Anschluss erkundeten wir noch weitere Bereiche des Parlaments und durften viele neue Eindrücke sammeln.

Am späten Nachmittag sind wir dann mit unserem Reisebus wieder zurückgefahren. Insgesamt hatten wir alle einen sehr schönen Tag, an dem wir nicht nur viele interessante Einblicke in die Arbeit der Politikerinnen und Politiker des Europäischen Parlaments gewinnen konnten und viel dazugelernt haben, sondern als gesamtes Projektteam alle, glaube ich, eine sehr schöne Zeit hatten.

(Emma v. N., MSS11)

